

10.
Tränenregen.

Ziemlich langsam.

1. Wir
2. Ich
3. Und



sa - Ben so traulich bei - sam - men im küh - len Er - len - dach,
sah nach kei - nem Mon - de, nach kei-nem Ster - nen-schein,
in den Bach ver - sun - ken der gan - ze Him - mel schien,

wir schauten so traulich zu -
ich schau - te nach ih - rem
und woll - te mich mit hin -



sam - men hin - ab in den rie - seln - den Bach.
Bil - de, nach ih - ren Au - gen al - lein.
un - ter in sei - ne Tie - fe ziehn.



Der Mond war auch ge - kom - men, die Stern - lein hin - ter -
Und sa - he sie nik - ken und blik - ken her - auf aus dem se - li - gen
Und ü - ber den Wol - ken und Ster - nen da rie - sel - te munter der



drein, und schau - ten so trau - lich zu - sam - men in den sil - ber - nen Spiegel hin -
 Bach, die Blüm - lein am U - fer, die blau - en, sie nick - ten und blickten ihr
 Bach und rief mit Sin - gen und Klin - gen: Ge - sel - le, Ge - sel - le, mir

 ein.
 nach.
 nach!
 Da

gin - gen die Au - gen mir ü - - ber, da ward es im Spie - gel so
 d.

kraus: sie sprach: es kommt ein Re - gen, .a - del - ich geh nach
 Haus.